

Französische Originalausgabe bereits in  
**53 Auflagen erschienen!**

In einigen Tagen erscheint:

Ⓜ

# Die Rebellen

Roman

von

## Marcelle Tinayre

Deutsch von Henriette Josephsohn

332 Seiten

Preis geh. M. 3.50, eleg. geb. M. 4.50.

In vorstehend angezeigtem Werke schildert Marcelle Tinayre, die im „Literarischen Echo“ als die begabteste unter den heutigen französischen Romanschriftstellerinnen bezeichnet wird, in temperamentvoller und ergreifender Weise, wie Mann und Weib in dem oberflächlichen Leben und Treiben der Pariser Welt nach festen sittlichen Normen forschen.

Josanne Valentin, die kluge, tapfere Gattin eines brutalen kleinen Beamten, der langsam an schwerer Krankheit hinsiecht, hat sich — gegen die bestehende Gesellschaftsordnung rebellierend — ihr Recht auf Liebe genommen. Nachdem aus dem Idyll ein Drama wird, wendet sich Maurice, ihr Geliebter, von ihr und verlobt sich mit einer anderen. Einsam, arm, gebrochen an Leib und Seele zieht sich Josanne, die inzwischen Witwe geworden ist, in die Provinz zurück.

Die nun folgende Schilderung der Annäherung des Soziologen Noël Delysle an Josanne gehört zu dem Besten, was die französische Literatur an zarter, durchgeistigter Erotik aufzuweisen hat. Auf geradezu wundervollen Seiten wird die leise, zurückhaltende Annäherung der beiden, an innerem Werte hoch über ihrer Umgebung Stehenden, geschildert. Anscheinend nur durch geistige Interessen zusammengeführt, entsteht bald jene echte, tiefe, innere Zusammengehörigkeit, die lauterste Hochachtung und seelische Gemeinsamkeit ist. Wahrhaft erschütternd sind die seelischen Kämpfe, die die Beiden durchmachen, als Josanne ihre Vergangenheit enthüllt, bis die wahre, echte Liebe doch endlich den Sieg davon trägt.

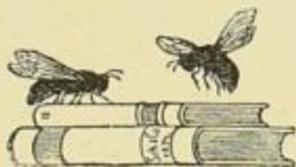
Die französische Originalausgabe des Romanes erlebte in kurzer Zeit 53 Auflagen. Die flotten, temperamentvollen Darstellungen der geistreichen Verfasserin werden sich auch in Deutschland schnell viele Freunde erwerben.

Bezugsbedingungen:

à cond. 30%, bar 35% Rabatt und 7/6 Exemplare.

Weißer Bestellzettel anbei.

Leipzig,  
im März 1909.



Verlagsbuchhandlung  
Schulze & Co.